

Noten- und Semestersorgen

Beitrag von „Krabappel“ vom 23. April 2019 23:55

Zitat von Buntflieger

... Leute, die deutlich älter sind und schon im Berufsleben standen bzw. gar promoviert haben etc., ecken gerne mal mit diversen Vorgesetzten an. ...

Kommt doch darauf an, ob sich jemand was auf seine Berufserfahrung/Promotion einbildet und gesondert behandelt werden will. Es haben es einfach die Leute leichter, die fröhlich und selbstbewusst auftreten und dabei reflektiert sind. Reflexion ist das A und O. Zu glauben, man wisse alles besser, mangelnde Bereitschaft, an sich zu arbeiten und alles persönlich zu nehmen bringen halt Probleme mit sich. Das gilt sicher überall, in einer Prüfungssituation wohl besonders.

Eine Refkollegin seinerzeit hatte vorher als Vertretungslehrerin gearbeitet und davon durchaus profitiert. Sie kam mit ihrer taffen Art zwar generell gut beim Seminar an aber von Nachteil war ihre Erfahrung dabei sicher nicht.

Ich würde mir aber generell mal überlegen, warum ich den Abschluss vor mir herschiebe. Hab ich einfach Bock auf Party muss ich mir keine Sorgen machen, ging ja bisher auch. Hab ich aber Angst vor dem Fertigwerden, hilft es vielleicht, sich darüber mal klarer zu werden.